

Amtsgericht Kempten (Allgäu)
Vollstreckungsgericht Immobilienverfahren
Az.: K 13/24

Kempten (Allgäu), 25.07.2025



Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 18.11.2025	13:30 Uhr	170, Sitzungssaal	Amtsgericht Kempten (Allgäu), Residenzplatz 4 - 6, 87435 Kempten (Allgäu)

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Sonthofen von Fischen i.Allgäu
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
16,86/1000	Wohnung Gebäude 1 Obergeschoß	15	1574

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar
Fischen i.Allgäu	690/1	3 Wohnhäuser, Hallenbad, Tiefgarage	Weilerstraße 21, 23 und 25	0,4975

Zusatz: Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Bd. 45 Bl. 1560 bis 1569, Bd. 46 Bl. 1570 bis 1603) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Im übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligung vom 18. Juni 1971 Bezug genommen.

Der Miteigentumsanteil ist bei Anlegung dieses Blattes von Bd. 17 Bl. 704 hierher übertragen am 3. November 1971.

Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den neugebildeten Miteigentumsanteilen (eingetragen in Bd. 47 Bl. 1620 bis 1626) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums sind geändert. Gem. Vertrag vom 20. Juni 1972 sind die Miteigentumsquoten geändert worden.

Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist jetzt auch beschränkt durch die Eintragung eines

Miteigentumsanteils verbunden mit Sondereigentum in Band 57 Blatt 1967;

Eingetragen am 3. November 1971, am 21. September 1972 und am 24.02.1983.

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

Weilerstraße 21, 23 und 25, 87538 Fischen

Wohnanlage aus 3 Bauteilen, Tiefgarage und Außenstellplätzen;

Gemeinschaftseigentum: Schwimmbad, Sauna samt Dusche und Toiletten, Lagerraum f. Skier und Fahrräder, Waschraum;

keine aktuellen Sanierungsarbeiten geplant; evtl. künftig Balkonsanierung

Baujahr: ca. 1971

1-Zimmer-Wohnung im OG im Bauteil "Weilerstraße 21" bestehend aus Flur, Bad, Küche, Wohnraum, Schlafnische, überdachter Balkon, Rolläden

43 qm Wohnfläche

Auffälligkeit: Wohnungstür öffnet sich nach außen

Kellerraum Nr. 15

Außenstellplatz Nr. 9 als SNR zugeordnet

nicht vermietet; eigengenutzt als Ferienwohnung

Energieausweis lag vor;

Verkehrswert: 192.000,00 €

davon entfällt auf Zubehör: 2.000,00 € (Einbauküche und Einbauschränke)

Der Versteigerungsvermerk ist am 06.05.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen ein-

getreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

gez.

Käller
Rechtspflegerin



Für die Richtigkeit der Abschrift
Kempten (Allgäu), 04.08.2025

Mahl, JHSekr`in
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle